

# SICHERHEITSDATENBLATT

## DeLaval Silicone spray

### FS3004

Nach EG-Richtlinie EC 1907/2006 (No. 878/2020)

Druckdatum 27-Mrz-2015

Überarbeitet am: 21-Feb-2023

Revisionsnummer: 2.0

## 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung**

DeLaval Silicone spray

**UFI:**

HMQE-048J-T009-J3H1

**Enthält**

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten; Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Empfohlene Verwendung**

Schmierstoff

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Nur für gewerbliche Anwender.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Sich mit dem Hersteller in**

**Lieferant**

**Verbindung setzen**

c/o DeLaval International AB

PO BOX 39

147 21 Tumba

Sweden

Tel + 46 08-530 66 000

Email MSDS.EU@delaval.com

Deutschland: DeLaval GmbH

Wilhelm-Bergner-Strasse 5

21503 Glinde

Deutschland

Tel: 040-30 33 44 -100

Österreich: DeLaval GesmbH

Kirchenstrasse 18

5301 Eugendorf

Österreich

Tel (6225) 3126-0

Schweiz: DeLaval AG

Munchrutistrasse 2

6210 Sursee

Schweiz

Tel (41) 926 6611

Luxemburg & Belgium: DeLaval N.V.

Industriepark-Drongen 10

9031 Gent

Belgium

Tel. +32 9 280 91 21

### 1.4. Notrufnummer

**Notrufnummer**

Deutschland: Berlin: 030 / 30686 700 (Betreuung in Deutsch und English)

Österreich:

(43) 1 40 6 4343

Schweiz:

(41) 44 251 51 51 (short number 145)

Luxemburg:

+352 8002 5500

Belgium:

Antipoison Centre Tel. +32 (0)70 245 245

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Für den ganzen Wortlaut der H-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2. (H315)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Kategorie 3. (H336)
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 3. (H412)
Physikalische Gefahren	Aerosole Kategorie 1. (H222) (H229)

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Gefahrenpiktogramme



#### Signalwort

GEFAHR

#### Gefahrenhinweise

H222 - Extrem entzündbares Aerosol  
 H229 - Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten  
 H315 - Verursacht Hautreizungen  
 H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen  
 H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

#### Sicherheitshinweise

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen  
 P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen  
 P211 - Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen  
 P251 - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch  
 P410 + P412 - Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen  
 P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden  
 P280 - Wear protective gloves/protective clothing/eye protection/face protection/hearing protection  
 P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden  
 P501 - Entsorgen Sie Inhalte/Behälter gemäß den lokalen Vorgaben

#### Enthält

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten; Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht

### 2.3. Sonstige Gefahren

Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar gelten (sPsB) (≥ 0.1%)

Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch gelten (PBT) (≥ 0.1%)

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren (≥ 0.1%)

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.1. Stoffe

Nicht zutreffend

### 3.2. Gemisch

Chemische Charakterisierung der Zubereitung.

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	Gewicht-%	Einstufung CLP	Spezifischer Konzentrations	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)	REACH-Registrierungsnummer
-----------------------	--------	-----------	----------------	-----------------------------	-----------------	----------------------	----------------------------

				grenzwert (SCL):			
Propan 74-98-6	200-827-9	25 - 40	Flam. Gas 1A (H220) U Press. Gas (liq.) (H280)	-	-	-	01-2119486944-21
Hydrocarbons, C9-C11, N-alkanes, isoalkanes, cyclis, < 2% aromatics NOT SPECIFIED	919-857-5	15 - 25	Flam. liq. 3 (H226) STOT SE 3 (H336) Asp. Tox. 1 (H304) EUH066	-	-	-	01-2119463258-33-0000
n-Butan 106-97-8	203-448-7	15 - 25	Flam. Gas 1 (H220) Press. Gas (Liq.) (H280)	-	-	-	01-2119474691-32
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	265-151-9	5 - 10	Flam. liq. 2 (H225) Asp. Tox. 1 (H304) H,P Aquatic chr. 2 (H411) Skin irr. 2 (H315) STOT SE 3 (H336)	-	-	-	
Isobutan 75-28-5	200-857-2	5 - 10	Flam. Gas 1A (H220) Press. Gas (Liq.) (H280)	-	-	-	01-2119485395-27

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

#### Schätzung der akuten Toxizität

Chemische Bezeichnung	Oral LD 50 mg/kg	Dermal LD50 mg/kg	LC50 Einatmen
Propan 74-98-6	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	> 800000 ppm (Rat) 15 min
Hydrocarbons, C9-C11, N-alkanes, isoalkanes, cyclis, < 2% aromatics NOT SPECIFIED	> 5000 mg/kg (Rat)	> 5000 mg/kg (Rabbit)	> 5000 mg/m <sup>3</sup> (Rat)
n-Butan 106-97-8	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	658 mg/L (Rat) 4 h
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0	> 5000 mg/kg (Rat)	> 2000 mg/kg (Rabbit)	> 5610 mg/m <sup>3</sup> (Rat) 4 h
Isobutan 75-28-5	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	> 800000 ppm (Rat) 15 min

Rat (Ratte) Rabbit (Kaninchen)

#### Weitere Angaben

Dieses Produkt enthält keine meldepflichtige Eu-gelisteten besonders besorgnis erregende Stoffe (SVHC) in einer Konzentration von  $\geq 0.1\%$  (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

## 4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen.

#### Allgemeine Empfehlung

Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben.

#### Augenkontakt

Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, jegliche Kontaktlinsen entfernen und während mindestens 15 Minuten weiter ausspülen. Ärztliche Hilfe anfordern. Information für Sanitäter/Arzt: Die Augen sollten auf dem Weg zum Arzt erneut wiederholt gespült werden.

#### Hautkontakt

Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung und Handschuhe ausziehen und vor dem erneuten Tragen waschen, einschließlich der Innenseite. Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder Verdüner. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

#### Verschlucken

1 oder 2 Gläser Wasser trinken. Ohne ärztliche Anweisung kein Erbrechen herbeiführen. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.

#### Einatmen

An die frische Luft bringen. Aus dem Gefahrenbereich entfernen, auf den Boden legen.

#### Schutz der Ersthelfer

Maßnahmen nur durchführen, wenn ohne persönliches Risiko möglich. Alle Zündquellen

entfernen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Akute Wirkungen** Reizt die Augen. Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu Symptomen wie Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen führen. Kann Schläfrigkeit und Schwindel verursachen.

**Verzögerte Effekte** Keine bekannt.

**Auswirkungen einer Überexposition** Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Hinweise an den Arzt** Symptomatische Behandlung.

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel**

Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenpulver, Wasserdampf

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl. Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuen und ausbreiten kann.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen**

Im Brandfall Behälter mit Sprühwasser kühlen. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. Im Brandfall kann freigesetzt werden. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Dämpfe nicht einatmen. Behälter / Tanks mit Sprühwasser kühlen.

## 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Avoid breathing mist or vapor.

**Sonstige Angaben**

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12

**Hinweis für Einsatzkräfte.**

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung. Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Kapitel 8).

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Vermeiden Sie die Verbreitung von verschüttetem Material in Gewässern, Kanalisation und Abwasserkanälen. Lokale Behörden informieren, wenn erhebliche verschüttete Mengen nicht eingedämmt werden können.

#### 6.3. Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung

Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen (d. h. Sand, Silicagel, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl). Aufwischen und zur Entsorgung in geeignete Behälter überführen. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben. Die Entsorgung gemäß Abfallrahmenrichtlinie (2008/98/EG) und des Europäischen Abfallkatalogs (EAK) sowie nationaler und regionaler Verordnungen erfolgen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Handhabung**

Hochentzündlich. Vor Sonnenlicht schützen und nicht an Temperaturen von über 50 °C/122

**Allgemeine Hygienehinweise**

°F aussetzen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Berührung mit der Haut vermeiden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Hände und Gesicht vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Lagerung**

Nicht bei Temperaturen über 50 °C aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. An einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien lagern. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

**Lagerklasse (LGK)**

2B Aerosolpackungen und Feuerzeuge

**7.3. Spezifische Endanwendungen****Expositionsszenario**

Nicht zutreffend

**Andere Richtlinien**

Nicht zutreffend

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

**8.1. Zu überwachende Parameter**

Chemische Bezeichnung	EU	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Propan 74-98-6					TWA: 1000 ppm TWA: 1800 mg/m <sup>3</sup> Peak: 4000 ppm Peak: 7200 mg/m <sup>3</sup>
n-Butan 106-97-8		TWA: 1450 mg/m <sup>3</sup> STEL: 1810 mg/m <sup>3</sup> TWA: 600 ppm STEL: 750 ppm	TWA: 800 ppm TWA: 1900 mg/m <sup>3</sup>		TWA: 1000 ppm TWA: 2400 mg/m <sup>3</sup> Peak: 4000 ppm Peak: 9600 mg/m <sup>3</sup>
Isobutan 75-28-5					TWA: 1000 ppm TWA: 2400 mg/m <sup>3</sup> Peak: 4000 ppm Peak: 9600 mg/m <sup>3</sup>
Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark
Propan 74-98-6		TWA: 1000 ppm		TWA: 800 ppm TWA: 1500 mg/m <sup>3</sup> STEL: 1100 ppm STEL: 2000 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 1000 ppm TWA: 1800 mg/m <sup>3</sup>
n-Butan 106-97-8				TWA: 800 ppm TWA: 1900 mg/m <sup>3</sup> STEL: 1000 ppm STEL: 2400 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 500 ppm TWA: 1200 mg/m <sup>3</sup>
Isobutan 75-28-5				TWA: 800 ppm TWA: 1900 mg/m <sup>3</sup> STEL: 1000 ppm STEL: 2400 mg/m <sup>3</sup>	
Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland
Propan 74-98-6	STEL: 2000 ppm STEL: 3600 mg/m <sup>3</sup> TWA: 1000 ppm TWA: 1800 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 4000 ppm STEL: 7200 mg/m <sup>3</sup> TWA: 1000 ppm TWA: 1800 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 1800 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 500 ppm TWA: 900 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 3000 ppm
n-Butan 106-97-8	STEL: 1600 ppm STEL: 3800 mg/m <sup>3</sup> TWA: 800 ppm TWA: 1900 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 3200 ppm STEL: 7600 mg/m <sup>3</sup> TWA: 800 ppm TWA: 1900 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 3000 mg/m <sup>3</sup> TWA: 1900 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 250 ppm TWA: 600 mg/m <sup>3</sup>	TWA: 1000 ppm STEL: 3000 ppm
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 64742-49-0			STEL: 1500 mg/m <sup>3</sup> TWA: 500 mg/m <sup>3</sup>		
Isobutan 75-28-5	STEL: 1600 ppm STEL: 3800 mg/m <sup>3</sup> TWA: 800 ppm TWA: 1900 mg/m <sup>3</sup>	STEL: 3200 ppm STEL: 7600 mg/m <sup>3</sup> TWA: 800 ppm TWA: 1900 mg/m <sup>3</sup>			
Chemische Bezeichnung	Schweden	Bulgary	Estland	Ungarn	Kroatien

n-Butan 106-97-8					GVI: 600 ppm GVI: 1450 mg/m <sup>3</sup> KGVI: 750 ppm KGVI: 1810 mg/m <sup>3</sup>
---------------------	--	--	--	--	--

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)** Es liegen keine Informationen vor

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)** Es liegen keine Informationen vor

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Technische Steuerungseinrichtungen

Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Augenspülflasche mit reinem Wasser.

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Augenschutz

Wear protective eyewear (goggles). (EN 166).

#### Hautschutz

Schutzhandschuhe/-kleidung tragen.

#### Handschutz

Schutzhandschuhe

Nitril-Kautschuk

(EN374-2)

#### Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Typ A2P2, Class 2 Brown/white.

(EN 14387).

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Physikalischer Zustand

Aerosol

#### Aussehen

Klar

#### Geruch

Lösungsmittel

#### Geruchsschwelle

Es liegen keine Informationen vor

#### Eigenschaft

#### Werte

#### Schmelzpunkt/Schmelzbereich

Nicht zutreffend

#### Siedepunkt/Siedebereich

Nicht zutreffend

#### Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

Hochentzündlich

#### Obere Entzündbarkeitsgrenze:

Keine Daten verfügbar

#### Obere Explosionsgrenze

Keine Daten verfügbar

#### Untere Entzündbarkeitsgrenze

Keine Daten verfügbar

#### Untere Explosionsgrenze

Keine Daten verfügbar

#### Flammpunkt

Nicht zutreffend

#### Selbstentzündungstemperatur

Nicht zutreffend

#### Zersetzungstemperatur

Keine Daten verfügbar ( not applicable )

#### pH-Wert

Nicht zutreffend

#### Viskosität, kinematisch

Keine Daten verfügbar

#### Wasserlöslichkeit

Keine Daten verfügbar

#### Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

Keine Daten verfügbar

#### Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Keine Daten verfügbar

#### Dampfdruck

Keine Daten verfügbar

#### Dichte

0.61 g/cm<sup>3</sup>

#### Relative Dichte

Keine Daten verfügbar

#### Relative Dampfdichte

Keine Daten verfügbar

#### Partikeleigenschaften

Nicht zutreffend

### 9.2. Sonstige Angaben

#### Viskosität

Keine Daten verfügbar

#### Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen

Es liegen keine Informationen vor

#### 9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen

#### Aerosole

Extrem entzündbares Aerosol

Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten

9.2.2. Weitere Sicherheitsmerkmale  
Es liegen keine Informationen vor

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. Reaktivität

Keine bekannt.

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität**

Stabil bei den empfohlenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung. Von Hitze, Funken, Flammen und anderen Zündquellen fernhalten (d. h. Zündflammen, Elektromotoren und statischer Elektrizität).

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Unverträgliche Materialien**

Starke Säuren, Starke Laugen, Starke Oxidationsmittel, Starke Reduktionsmittel

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt.

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**Akute Toxizität**

**Einatmen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Augenkontakt**

Es liegen keine Informationen vor.

**Hautkontakt**

Es liegen keine Informationen vor.

**Verschlucken**

Es liegen keine Informationen vor.

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Inhalation
Propan			> 800000 ppm (Rat) 15 min
Hydrocarbons, C9-C11, N-alkanes, isoalkanes, cyclis, < 2% aromatics	> 5000 mg/kg (Rat)	> 5000 mg/kg (Rabbit)	> 5000 mg/m <sup>3</sup> (Rat)
n-Butan			658 mg/L (Rat) 4 h
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	> 5000 mg/kg (Rat)	> 2000 mg/kg (Rabbit)	> 5610 mg/m <sup>3</sup> (Rat) 4 h
Isobutan			> 800000 ppm (Rat) 15 min

Rat (Ratte) Rabbit (Kaninchen)

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Reizt die Haut.

**Schwere**

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

**Augenschädigung/Augenreizung**

**Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut** Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

**Keimzell-Mutagenität**

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

**Karzinogenität**

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität**

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

**STOT - einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**STOT - wiederholter Exposition**

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

### 11.2. Informationen zu anderen Gefahren

#### 11.2.1. Endokrine störende Eigenschaften

**Endokrine störende Eigenschaften** Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren ( $\geq 0.1\%$ ).

#### 11.2.2. Sonstige Angaben

Keine

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1. Toxizität

#### Ökotoxizität

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Microtox	Wasserfloh
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte		8.41: 96 h Oncorhynchus mykiss mg/L LC50 semi-static, closed		

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient
Propan	1.09
n-Butan	2.31
Isobutan	1.09 - 2.8

### 12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

### 12.6. Endokrine störende Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren ( $\geq 0.1\%$ ).

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

#### **Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten**

Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfälle nicht in den Ausguss schütten.

#### **Kontaminierte Verpackung**

Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Behälter steht unter Druck. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

#### **Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK**

07 02 17  
15 01 04

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

### IMDG/IMO

#### **14.1 UN-Nr**

1950

#### **14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung**

Aerosole

#### **14.3 Transportgefahrenklassen**

2 label 2.1 Classification code 5F

#### **14.4 Verpackungsgruppe**

Nicht reguliert

#### **14.5 Umweltgefahr**

Keine

#### **14.6 Sondervorschriften**

EmS F-D, S-U

Limited quantities: 1 L

#### **14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Es liegen keine Informationen vor

**ADR/RID**

<b>14.1 UN-Nr</b>	1950
<b>14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung</b>	Aerosole
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	2 Classification code 5F
<b>ADR-/RID-Kennzeichnungen</b>	2.1
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	Nicht reguliert
<b>14.5 Umweltgefahr</b>	Keine
<b>14.6 Sondervorschriften</b>	Limited quantities: 1 L Tunnel restriction code: (D)

**IATA/ICAO**

<b>14.1 UN-Nr</b>	1950
<b>14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung</b>	Aerosole
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	2; Classification code 5F
<b>Nebenklasse</b>	Label 2.1
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	Nicht reguliert
<b>14.5 Umweltgefahr</b>	Keine
<b>14.6 Sondervorschriften</b>	Es liegen keine Informationen vor

**Hinweis:** Additional information

ADR / See Table A, Section 3.2.1 for any information on special provisions, requirements, or warnings in connection with transport.  
See section 5.4.3, for instructions in writing regarding mitigation of damages in relation to incidents or accidents during transport.  
IMDG / See section 3.2.1, for any information on special provisions, requirements, or warnings in connection with transport.  
IATA / See Table 4.2 for any information on special provisions, requirements, or warnings in connection with transport.  
This product is within scope of the regulations of transport of dangerous goods.  
Hazchem code: none

**15. RECHTSVORSCHRIFTEN****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Gesetzgebung**

Reg.1907/2006-REACH

Reg. 878/2020 That modify REACH

Reg.1272/2008 On classification, packaging and labeling of dangerous substances and preparations

Dir. 2000/39/CE (OEL)

Reg. 2014/1130 (Aerosols)

Reg. 2018/29 (Aerosols)

Seveso: P3b - FLAMMABLE AEROSOLS, Qualifying quantity (lower-tier): 5.000 tonnes (net) / (upper-tier): 50.000 tonnes (net)

Internationale

Bestandsverzeichnisse

**EINECS/ELINCS**

Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.

Legende

**EINECS/ELINCS** - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances/EU List of Notified Chemical Substances**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Daten verfügbar

**16. SONSTIGE ANGABEN****Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**

H220 - Extrem entzündbares Gas

H222 - Extrem entzündbares Aerosol

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar

H229 - Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten

H304 – Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H315 - Verursacht Hautreizungen  
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen  
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung  
H412- Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung  
EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

**Fachliteratur und Datenquellen**

[www.ChemADVISOR.com/](http://www.ChemADVISOR.com/)

<b>Druckdatum</b>	27-Mrz-2015
<b>Überarbeitet am:</b>	21-Feb-2023
<b>Revisionsnummer:</b>	2.0
<b>Hinweis zur Überarbeitung:</b>	
<b>Revisionsgrund</b>	Update Section: 2, 3, 12, 14

**Haftungsausschluss**

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert

Ende des Sicherheitsdatenblatts